

Erfahrung und Vorgehensweise mit Breakout Sessions in Zoom

Von Andreas Pilot, Dipl.-Ing. Architekt (Fachbereich Architektur)

Setting: Wöchentlich wiederkehrende Lehrveranstaltung mit 40 Studierenden in 4 Gruppen mit jeweils einer betreuenden Person, von denen eine Person der Host der Veranstaltung ist

Erfahrung und Dokumentation der Vorgehensweise:

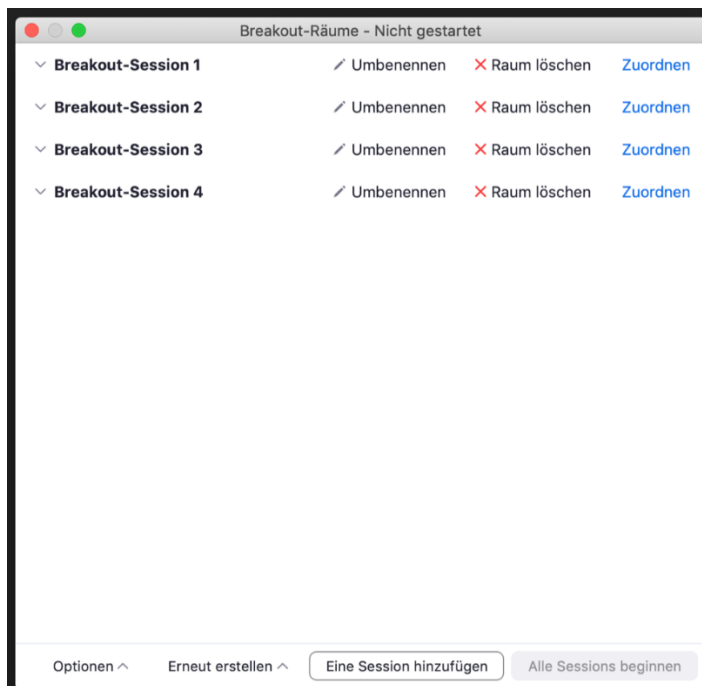
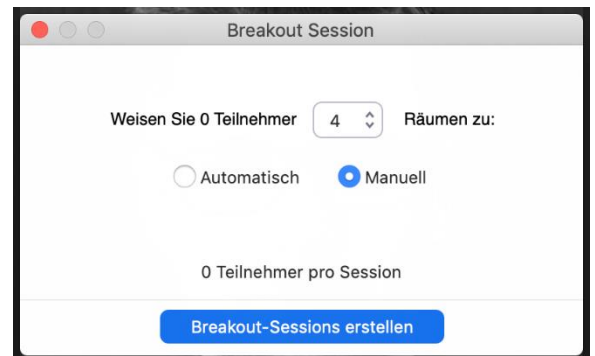
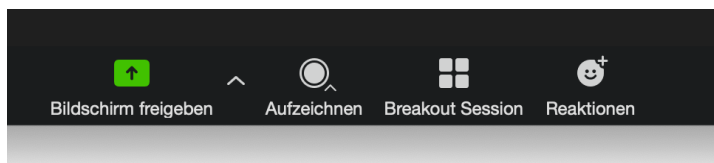
Die Nutzung der Breakout Sessions in Zoom (Version: 5.0.2) hat in diesem Format gut funktioniert und auch als Host und Betreuer in Personalunion konnte man aus der eigenen Gruppe heraus in der Breakout Session alles für alle anderen Breakout Sessions gut handhaben.

Und so ist der Ablauf:

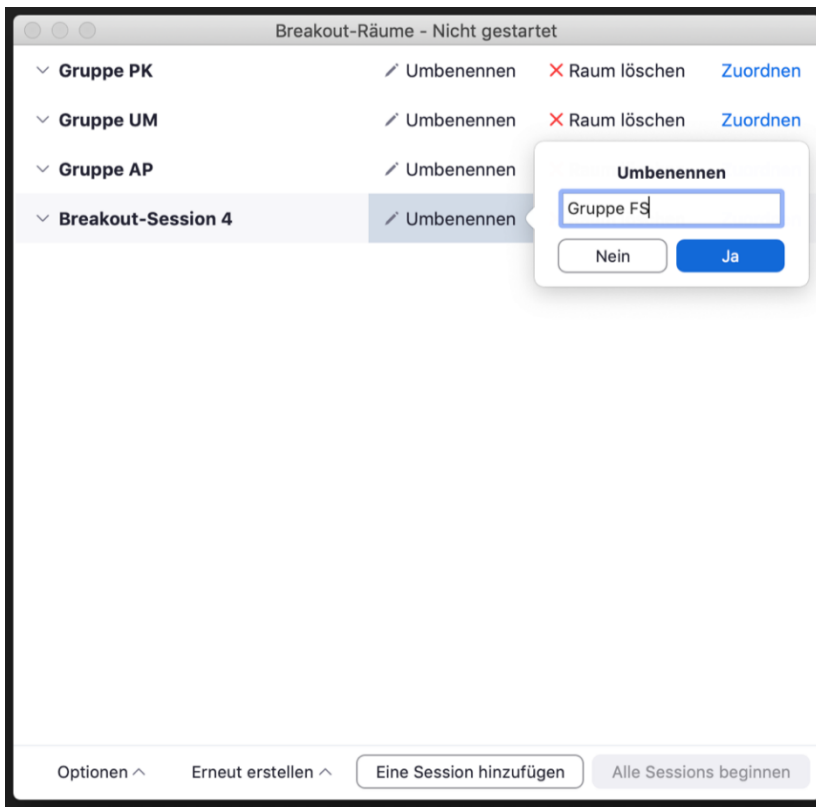
Man geht als Host etwas früher in das Meeting hinein.

Schritt 1: Breakout Session erstellen:

Button Breakout Session:

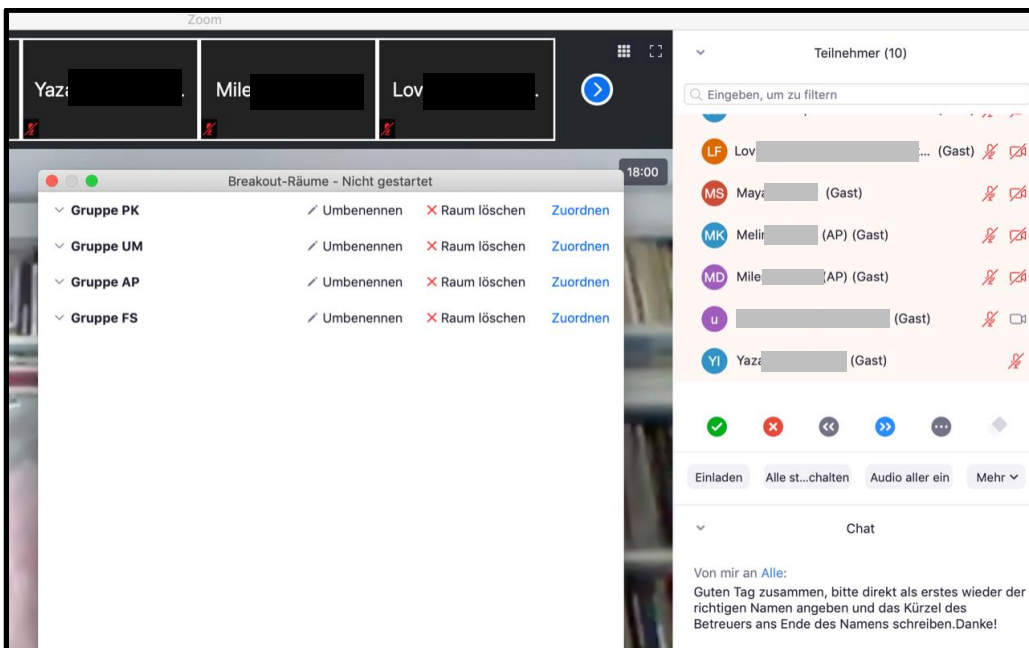


Umbenennung, in diesem Fall mit den Kürzeln der Betreuer:

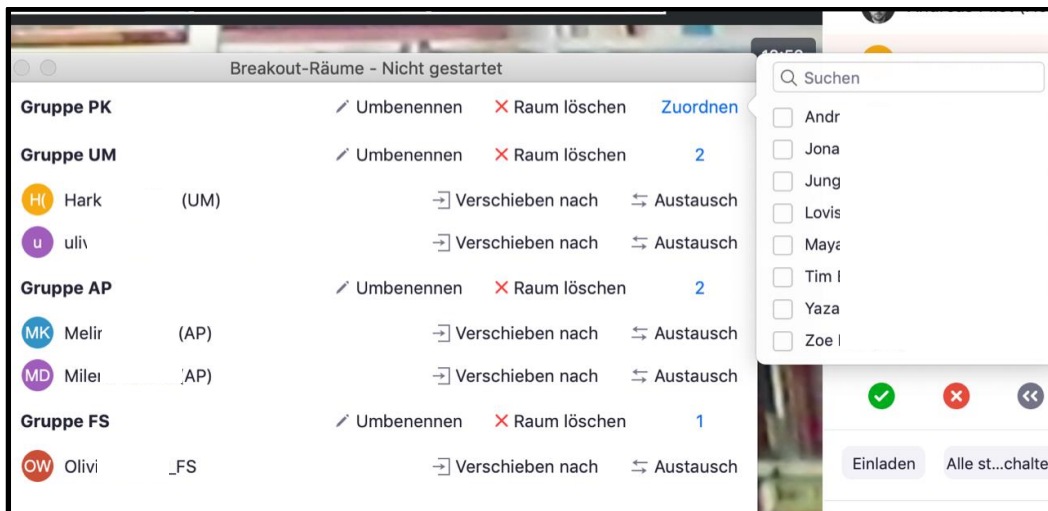


Schritt 2: Das Meeting beginnt, alle Personen treten ein (ohne Warteraum):

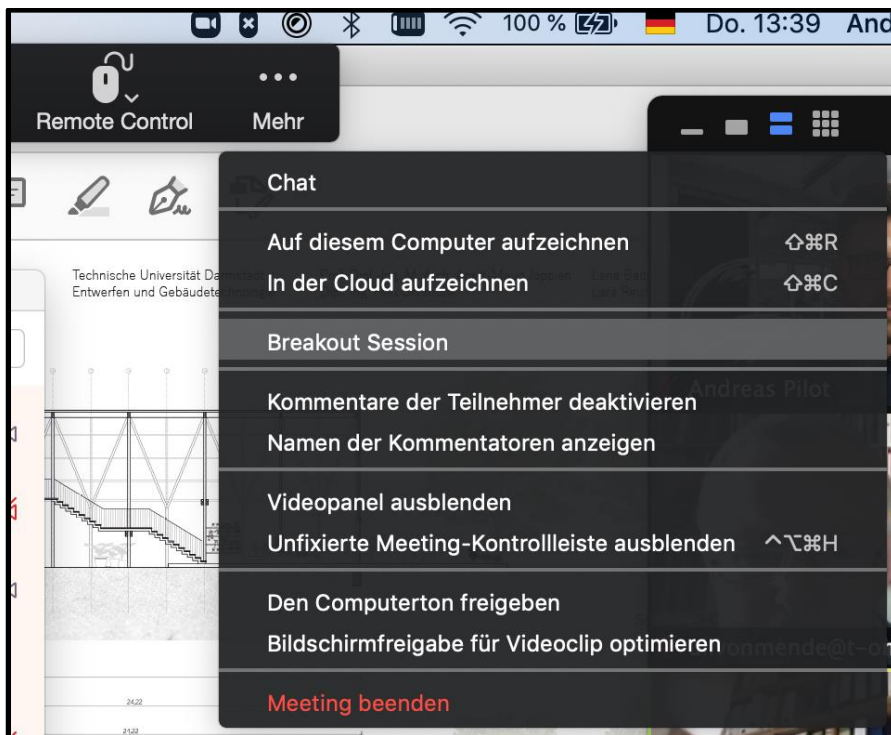
Die Teilnehmenden werden gebeten, ihren Namen mit dem Kürzel zu versehen:



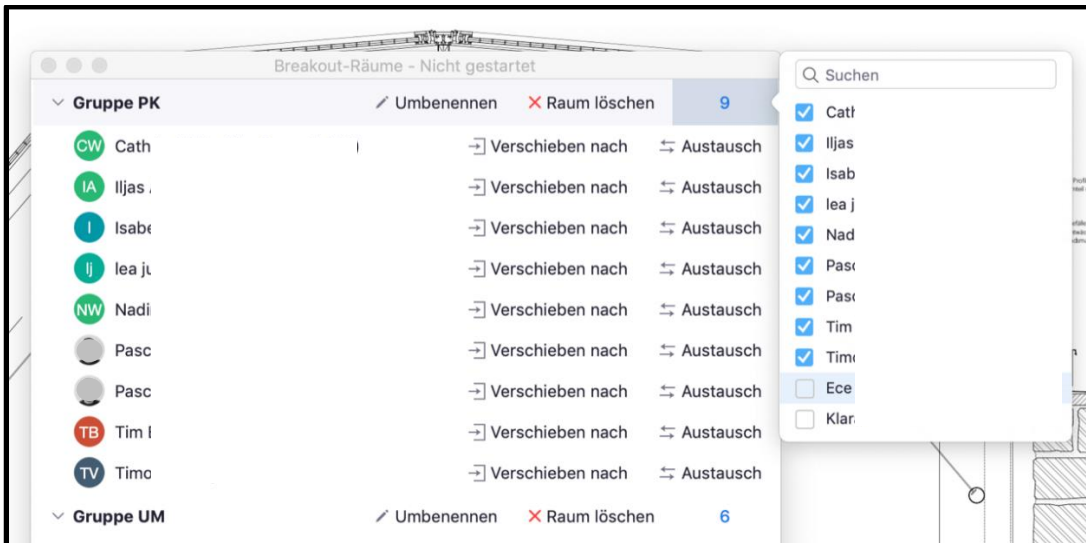
Dann erfolgt während des Eintreffens und der allgemeinen Ansagen das manuelle Zuordnen:



Auch während eines geteilten Bildschirms während der allgemeinen Ankündigungen kann man auf die Breakout Sessions über „... Mehr“ zugreifen und weitere Zuordnungen vornehmen:

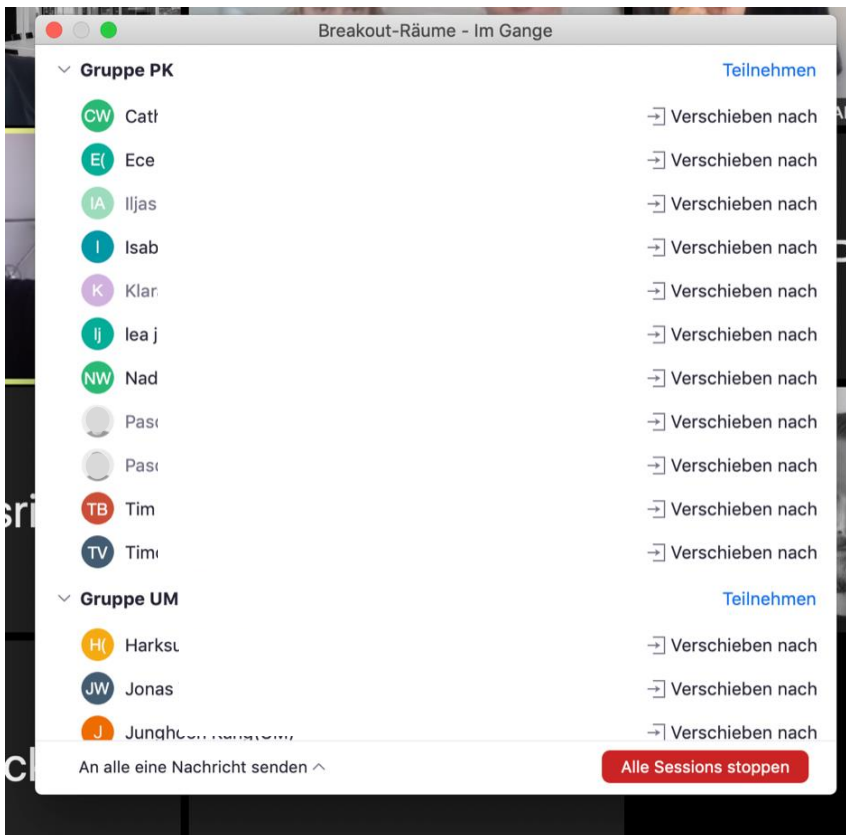


Personen, die dazukommen haben noch keinen blauen Haken und können per Klick hinzugefügt werden:



Schritt 3: Start der Sessions

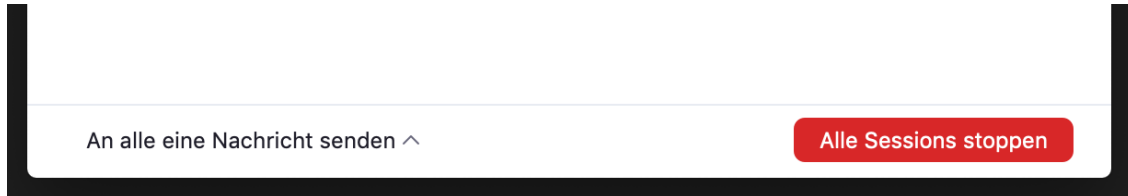
Wenn der allgemeine Teil abgeschlossen ist, wird kurz angekündigt, dass es jetzt in die Gruppen geht. Dazu wird der Button „Sessions beginnen“ gedrückt:



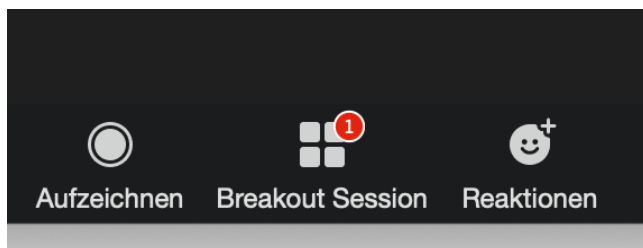
Die Teilnehmenden erhalten nun einen Dialog und müssen dem Betreten der Session zustimmen. Nach und nach leert sich die Hauptsession und man bleibt als Host übrig und kann über „Teilnehmen“ in die jeweilige Gruppe (in diesem Fall in meine eigene) gehen.

Schritt 4: Während der Sessions

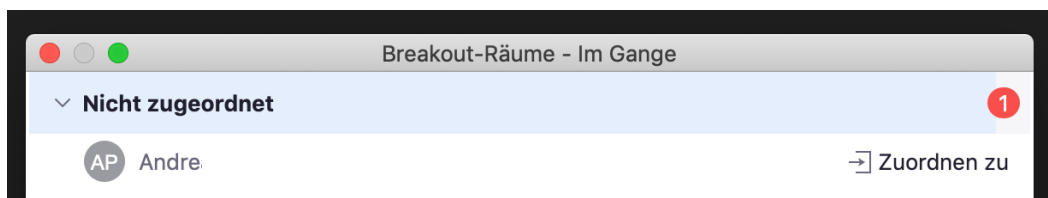
Es besteht die Möglichkeit an alle eine Nachricht zu senden:



Kommt jemand in die Hauptsession, erhält der Host eine Info (rot hinterlegte Zahl). Das passiert, wenn jemand seine Internetverbindung verliert, was beim ersten Meeting (3,5 h) drei Mal vorkam und beim zweiten Mal nur einmal:



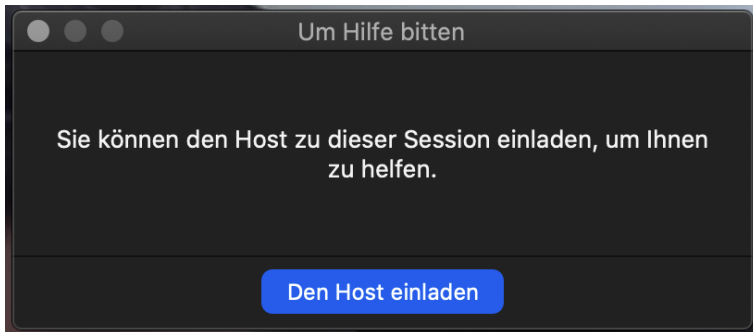
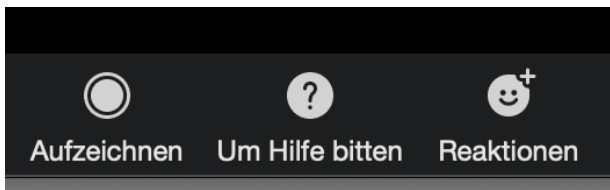
und der Host kann (während er in der Breakout Session bleibt) die Person wieder einer Gruppe zuordnen:



In unserem Fall müssen die Kürzel hinter die Namen, damit sofort klar ist, in welche Gruppe man gehört.

Das haben die meisten Studierenden bei uns schon verinnerlicht und machen es nach dem Eintreten ohne Aufforderung selbst.

Die Teilnehmenden wie auch die Betreuer können in ihrer jeweiligen Session „um Hilfe bitten“:



Der Host erhält diese Nachricht und kann entscheiden was zu tun ist:



Das war allerdings nur beim ersten Mal erforderlich, da in einer Session unklar war, wie die Person wieder in ihre Session kommt, deren Internetverbindung abgebrochen war.